

HAMBURG

«Zerstörter Bürgersteig» soll an Opfer der Nazis erinnern

Stand: 14.06.2019 | Lesedauer: 2 Minuten



Ute Vorkoeper (2. v.l.) und Andrea Knobloch, die Gewinnerinnen und Künstlerinnen unter dem gemeinsamen Namen "missing icons". Foto: Georg Wendt

Quelle: dpa-infocom GmbH

Hamburg (dpa/Ino) - Mit einem «zerstörten Bürgersteig» wollen Künstlerinnen vor dem Gedenkort Stadthaus in Hamburg an jene Menschen erinnern, die dort zwischen 1933 und 1943 verhört, misshandelt oder ermordet wurden. Der Entwurf der Hamburger Künstlerinnen Ute Vorkoeper und Andrea Knobloch bekam am Freitag den ersten Preis eines künstlerischen Wettbewerbs. Die Zerstörung und anschließende Reparatur des Bürgersteigs mit anderer Farbe und anderem Material solle direkt unter den Augen der Öffentlichkeit stattfinden. «Das ist eine

Kostenlos in die Hamburger Kunsthalle



Nutzen Sie die Titelseite der WELT AM SONNTAG vom 12.05.2019 als Eintrittskarte für die Hamburger Kunsthalle

MEHR INFOS

Während der NS-Herrschaft war der Gebäudekomplex am Neuen Wall/Stadthausbrücke bis zu seiner Ausbombung 1943 die «Zentrale des Terrors» in Hamburg - hier waren das Polizeipräsidium sowie die norddeutschen Leitstellen von Kriminalpolizei und Gestapo untergebracht. Seit einem Jahr erinnert eine Dauerausstellung neben einer Fachbuchhandlung und einem Literaturcafé an die historische Bedeutung des Ortes.

Der Beirat zur Begleitung der Entwicklung des Geschichtsortes Stadthaus hatte sich für ein Denkmal im öffentlichen Raum ausgesprochen. Dafür hatte die Bürgerschaft 250 000 Euro bewilligt. «Die Künstlerinnen haben einen markanten und provozierenden Ansatz gewählt, der hoffentlich bei vielen Passanten wichtige und notwendige Fragen aufwerfen wird, auf die sie in den Ausstellungen im Geschichtsort und an den Brückenarkaden Antworten erhalten», sagte Kultursenator Carsten Brosda (SPD).

[Stadthöfe \(http://dpaq.de/0kit9\)](http://dpaq.de/0kit9)

[Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes \(http://dpaq.de/LyHFB\)](http://dpaq.de/LyHFB)

[Homepage missing icons \(http://dpaq.de/vAA1t\)](http://dpaq.de/vAA1t)

dpa-infocom GmbH

Kostenlos in die Hamburger Kunsthalle



Nutzen Sie die Titelseite der WELT AM SONNTAG vom 12.05.2019 als Eintrittskarte für die Hamburger Kunsthalle

MEHR INFOS